

MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION FLEXIBLE

PROGRAMM SPEZIFIKATION



1. Programm Titel	<i>Master of Business Administration (Flexible MBA)</i>
2. Titelerleihende Institution	<i>Middlesex University</i>
3a. Organisation des Studienprogrammes 3b. Sprache des Studiums	<i>KMU Akademie & Management AG</i> <i>Deutsch</i>
4a. Aufnahmetermine 4b. Modus 4c. Schulungsformat	<i>Einschreibung jederzeit möglich</i> <i>Teilzeit, Fernstudium</i> <input type="checkbox"/> <i>am Campus/Präsenz</i> <input checked="" type="checkbox"/> <i>Fernstudium</i>
5. Akkreditierung	<i>AQAS (Akkreditierung)</i> <i>AQ-Austria (Registrierung)</i>
6. Ausbildungsstandards	<i>n/a</i>
7. Abschlussqualifikation	<i>Master of Business Administration (Flexible MBA)</i>
8. Gültig ab	<i>2021 (erstmalig validiert 2018)</i>

9. Zulassungskriterien
<ul style="list-style-type: none"> • Deutschkenntnisse mindestens auf C1 Level nach CEFR (oder gleichwertige Qualifikation für Nicht-Muttersprachler) • Akademischer Abschluss (oder gleichwertiger Abschluss) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung (Fach- oder Führungsaufgabe) bei Vollzeitbeschäftigung nach Abschluss eines Studiums, oder • Reifeprüfung (oder gleichwertiger Abschluss) und mindestens vier Jahre Berufserfahrung (Fach- oder Führungsaufgabe) bei Vollzeitbeschäftigung, oder • Lehrabschluss/abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens sechs Jahre einschlägige Berufserfahrung (Fach- oder Führungsaufgabe) bei Vollzeitbeschäftigung.

10. Ziel und Zweck des Studienprogrammes

Master of Business Administration planen, organisieren und überwachen im gehobenen Management die Geschäftsaktivitäten eines Unternehmens und leiten hieraus unternehmerische Entscheidungen in unterschiedlichen betrieblichen Funktionsbereichen ab. Das Programm zielt darauf ab, den Studierenden vertiefte Kenntnisse ihres Berufsfeldes zu vermitteln, die sich auf die aktuelle und sich weiterentwickelnde Praxis, Wissenschaft und Forschung stützen und die kritisches Bewusstsein zu aktuellen Problemstellungen und Entwicklungen in ihrem Fachbereich und Berufsumfeld schaffen. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, Forschung sowohl praktisch als auch theoretisch auf berufliche Situationen anzuwenden und eine Reihe von fachspezifischen Praktiken und Forschungsmethoden, die für ihre berufliche Tätigkeit als Führungskräfte und leitende Angestellte anwendbar sind, überzeugend einzusetzen und kritisch zu bewerten. Durch die Diskussion und Auseinandersetzung mit den neuesten Praktiken und Themen in ihrem Berufsfeld lernen die Studierenden, in schwierigen Situationen Führungsentscheidungen zu treffen, unternehmensbezogene Probleme auf kreative und innovative Weise zu lösen, weitere Forschung zu betreiben und ihre Fähigkeiten als Führungskräfte und leitende Angestellte zu entwickeln. Unterstützt wird dies durch das Fachwissen der Lehrenden, die alle praxiserfahrene Akademiker/-innen sind und sich auf die Bereiche der angebotenen Module spezialisiert haben.

11. Lernziele (Programm)

A. Wissen und Verständnis

Nach Abschluss des Studienprogrammes haben erfolgreiche Studierende Wissen und Kenntnis von:

- A.1 den Fundamenten des Managements, inklusive Personalmanagement und Marketing in Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU);
- A.2 Aufgabenspektrum und Verantwortungsbereichen im Topmanagement bzw. in der Geschäftsführung in Bezug auf die Ausarbeitung, Umsetzung und Bewertung des strategischen Managements;
- A.3 den Aufgaben und der Durchführung von Finanzmanagement und Controlling;
- A.4 wichtigen Rechtsthemen inklusive Konsequenzen für den Betrieb;

Lehr- und Lernmethoden

Studierende erwerben Wissen und Verständnis durch:

1. aufgezeichnete Vorlesungen durch welche sie folgende Lernziele erreichen 1, 3, 4, 5 und 6;
2. Live-Online Modulsitzungen einschließlich interaktiven Komponenten um die Lernziele 3, 4, 5, 6, 7 und 8 zu erreichen;
3. Case Studies, die den Praxistransfer fördern, um die Lernziele 1, 2, 5, 6, 7 und 8 zu erreichen;
4. gezielte Lektüre von Büchern, wissenschaftlichen Journalen und Fachzeitschriften sowie Onlineressourcen oder E-Learning-Materialien, um die Lernziele 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 zu erreichen.

Prüfungsmethoden

Das Wissen der Studierenden wird überprüft durch:

<p>A.5 wichtigen Fragen der Unternehmensführung in Bezug auf das gewählte Fachgebiet;</p> <p>A.6 Methoden, Systemen und Techniken in der Unternehmensführung, welche für die Unternehmensleitung und leitende Angestellte relevant sind, einschließlich der Aspekte der Digitalisierung;</p> <p>A.7 Theorie und Praxis in Unternehmensführung unter betriebswirtschaftlichen Aspekten;</p> <p>A.8 aktuellen Fragen der Unternehmensethik, die für Führungskräfte und leitende Angestellte relevant sind, einschließlich Aspekte der Digitalisierung.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Online Open Book Prüfungen, um die Lernziele 1, 3 und 4 abzuprüfen; 2. Hausarbeiten, um die Lernziele 1, 3, 4, 5 und 6 zu testen; 3. Case Studies und praktische Problemlösungsübungen, um die Lernziele 1, 2, 5, 6, 7 und 8 zu überprüfen; 4. Präsentationen, um die Lernziele 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 nachzuweisen; 5. die wissenschaftliche Abschlussarbeit, die alle Lernziele des Programms abdeckt (in Bezug auf den gewählten Themenbereich).
<p>B. Fähigkeiten/Fertigkeiten</p> <p>Nach Abschluss des Studienprogrammes werden erfolgreiche Studierende fähig sein:</p> <p>B.1 Konzepte, Methoden und Techniken der Betriebswirtschaftslehre, der Personalentwicklung und des Marketings im Hinblick auf die Anforderungen von KMUs kritisch zu analysieren und zu evaluieren;</p> <p>B.2 theoretische und praktische Wirtschaftsthemen/-bereiche aus Sicht des Managements zu betrachten;</p> <p>B.3 unternehmensbezogene Controlling- und Informationswerkzeuge effektiv einsetzen und nutzen zu können;</p> <p>B.4 Gesetzestexte in Bezug auf ihren Arbeitsbereich richtig auszulegen und die relevanten rechtlichen Möglichkeiten für das Unternehmen zu nutzen;</p> <p>B.5 in der gewählten Spezifikation die wirtschaftlichen Herausforderungen</p>	<p>Lehr- und Lernmethoden</p> <p>Studierende erwerben Fähigkeiten durch:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. aufgezeichnete Vorlesungen, wodurch die Lernziele 1, 3, 4, 5 und 6 erreicht werden; 2. Case Studies, wodurch die Lernziele 1, 2, 5, 7 und 8 erreicht werden; 3. Live-Online Modulsitzungen einschließlich interaktive Komponenten, wodurch die Lernziele 2, 3, 4, 5 und 8 erreicht werden; 4. Online und Präsenzseminare sowie Tutorials (insbesondere) zur Vorbereitung auf die wissenschaftliche Arbeit; 5. Beschäftigung mit Literatur und E-Learning Materialien, wodurch die Lernziele 1, 2, 3, 4, 5 und 7 erreicht werden. <p>Prüfungsmethoden</p> <p>Die Fähigkeiten der Studierenden werden bewertet durch:</p>

<p>für KMUs zu identifizieren, kritisch zu hinterfragen und zu evaluieren;</p> <p>B.6 Methoden und Techniken der Unternehmensführung effektiv in KMUs einzusetzen;</p> <p>B.7 unternehmerische Entscheidungen unter Berücksichtigung der wechselseitigen Auswirkung auf Unternehmung und Wirtschaft zu treffen;</p> <p>B.8 Forschungsergebnisse, Erkenntnisse und Schlussfolgerungen mündlich überzeugend zu präsentieren unter Berücksichtigung der Zielmedien und der Zielgruppe.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Online Open Book Prüfungen, einschließlich fallstudienbasierter Fragen, um alle Lernziele zu bewerten; 2. Hausarbeiten zur Bewertung der Lernziele 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 8; 3. Präsentationen zur Überprüfung der Lernziele 2, 5, 7 und 8; 4. die wissenschaftliche Abschlussarbeit, die alle Lernziele des Programms abdeckt (in Bezug auf den gewählten Themenbereich).
---	--

12. Programmstruktur (Levels, Module, ECTS, Studienverlauf)

12. 1 Gesamtübersicht/Studienverlauf

Siehe Handbuch für Studierende [Aufbau Studienprogramm](#)

12.2 Levels und Module

Level 7

Verpflichtend	OPTIONAL	Vorgaben Studienverlauf
<p>Die Studierenden müssen folgenden Module belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Volkswirtschaftslehre • Finanzmanagement • Organisation und Management • Personalmanagement • Masterthesis 	<p>Studierende müssen 5 Spezifikationsmodule (Wahlpflichtfächer) wählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsrecht • Marketing • Unternehmensgründung • Controlling • Logistik • Supply Chain Management & Industrial Logistics • Informationslogistik • Primäre Energiequellen • Transformation von Energie • Energiemanagement 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsmanagement • Öffentliche Gesundheit • Mentale Gesundheit • Sportorganisationen und Sportmanagement • Sportpsychologie • Rechnungswesen • Projektmanagement • Management im Tourismus • Tourismusmarketing • Nachhaltigkeit im Tourismus • Immobilienrecht • Immobilienmanagement • Immobilienfinanzmanagement • Bildungsmanagement • Virtuelle Bildungsformate • Bildungsmarketing • Bank-, Finanz- und Versicherungswesen • Strategisches Personalmanagement • Digitalisierung im Personalmanagement • Führungs- und Teammanagement • Sales & Pricing Management • Digitales & Internationales Marketing • Markenführung & Integrierte Kommunikation • Arbeits- und Organisationspsychologie • Führungspsychologie und Managementdiagnostik • Allgemeine und differentielle Psychologie • Sportmarketing • Personalpolitik • Sportfinanzierung • Digital Business • Digital Innovation 	
--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Big Data • Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement • Public Relations im Umweltmanagement • Projekte im Umweltmanagement • IT Management • IT Modeling • IT Economics • Versicherungsökonomie • Versicherungsrecht • Versicherungsindustrie 4.0 • Digitales Marketing Management • Digitale Kommunikations- und Preispolitik • Digitale Services und digitaler Vertrieb • Europäische Sozialsysteme mit Schwerpunkt D-A-CH • Management und Führung im Sozialbereich • Aktuelle Entwicklungen im Sozialmanagement 	
--	--	--

12.3 Nicht-kompensierbare Module	
Modul Level	Modulkürzel
7	<i>Alle Kernmodule</i>
7	<i>5 Spezifikationsmodule (Wahlpflichtfächer)</i>
7	<i>Wissenschaftliche Abschlussarbeit</i>

13. Information zur Studien- und Prüfungsordnung
<p>Für diesen Studiengang gilt die Studien- und Prüfungsordnung der KMU Akademie. In dieser finden Sie detaillierte Informationen, einschließlich des Beurteilungsschemas und der Bewertungskriterien. Verfügbar in der KMUnity unter: http://kmunity.kmuakademie.ac.at.</p> <p>Die Bestimmungen der Middlesex University gelten dort, wo sie in der Studien- und Prüfungsordnung der KMU Akademie aufgeführt sind (z.B. in Einspruchsfällen).</p>

An der KMU Akademie werden Studierendenarbeiten dort, wo es möglich, praktikabel und angemessen ist, in anonymisierter Form zur Beurteilung vorgelegt.

Prüfungen

Es wird eine Vielzahl von Prüfungsformen eingesetzt, die auf die angestrebten Lernziele des Programms und der Module abgestimmt sind, um sicherzustellen, dass die Leistungsüberprüfung für alle Studierenden ansprechend, fair und angemessen ist, und die ihnen helfen, ein breiteres Spektrum an fachspezifischen, persönlichen und praxisrelevanten Fähigkeiten zu entwickeln.

Alle Module müssen mit mindestens der Note 4 bestanden werden.

Die Prüfungen werden in den Modulbeschreibungen angeführt. Weitere Details zur Leistungsüberprüfung (d. h. Einreichung, wiederholte Einreichung, Benotung, interne Moderation usw.) finden Sie im Handbuch (Teil 11 - 15) und in der Studien- und Prüfungsordnung.

Abschlüsse

Für den Abschluss „Master of Business Administration“ muss der/die Studierende 120 ECTS erreichen (d. h. alle 4 Kernmodule, 5 Spezifikationsmodule und die wissenschaftliche Abschlussarbeit).

Schließen Studierende das Studium nicht ab, haben aber ECTS in einem bestimmten Umfang erworben, kann von der Middlesex University ein sogenannter allgemeiner „Exit Award“ vergeben werden, welcher die Leistungen der Studierenden belegt:

- Postgraduate Module Certificate in Higher Education (PG MC) für abgeschlossene Module; 10 ECTS auf FHEQ Level 7
- Postgraduate Certificate (PG Cert); bei mindestens 40 ECTS auf FHEQ Level 7
- Postgraduate Diploma (PG Dip); bei mindestens 80 ECTS auf FHEQ Level 7

Studierende, die die Bedingungen für einen Exit Award nicht erfüllen, erhalten ein Results and Credit Statement (mit ECTS), welches die erreichten Studienleistungen dokumentiert.

Klassifizierung

Für den Abschluss im Studiengang Master of Business Administration (Flexible MBA) gibt es keine Gesamtklassifizierung. Zertifikate und Diplome werden ebenfalls nicht klassifiziert.

14. Praktika

n/a

15. Karrierechancen

Untersuchungen der Arbeitsagenturen deuten darauf hin, dass Absolventen/-innen des Master of Business Administration (MBA) in fast allen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen der verschiedensten Branchen tätig sein können, beispielsweise bei Unternehmensberatungen, Banken und Versicherungen, bei Unternehmen im Bereich technischer Investitionsgüter, im Anlagen- und Maschinenbau oder in der Kommunikations-, Elektronik- und Automobilindustrie. Dies wird auch durch die Erfahrungen unserer eigenen Absolventen/-innen bestätigt. Darüber hinaus zeigt sich, dass ein Teil unserer Studierenden ihr Studium fortsetzt und ein Doktorat (einschließlich unseres DBA) absolviert.

16. Spezielle Lernförderung (falls zutreffend)

n/a

17. HECos Code(s)

CAH17-01-01

18. Relevante QAA subject benchmark(s)

Subject Benchmark Statement: Master's Degrees in Business and Management, Juni 2015

19. Referenzen (Richtlinien tertiärer Bildungsbereiche UK)

- EFMD (2015) MBA Guidelines
- EU (2015) ECTS Users' Guide https://ec.europa.eu/education/resources-and-tools/european-credit-transfer-and-accumulation-system-ects_en
- Gehmlich (2007) Vorschlag eines Qualifikationsrahmens Betriebswirtschaftslehre https://bundesdekane.de/web/webcontent/documents/Vorschlag_Qualifikationsrahmen_bwl.pdf
- Middlesex University (2020) Learning and Quality Enhancement Handbook (LQEH)
- QAA, (2008) *Higher Education Credit Framework for England: Guidance on Academic Credit Arrangements in Higher Education in England* www.qaa.ac.uk/quality-code/qualifications-and-credit-frameworks
- QAA (2015) Subject Benchmark Statement: Master's Degrees in Business and Management
- QAA (2019) Characteristics Statement Master's Degree
- SEEC (2016) Credit level descriptors for higher education

20. Weiterführende Informationen

Alle Informationen, einschließlich der Studien- und Prüfungsordnung sowie die Handbücher und alle Lernressourcen und Lernmaterialien, die die Studierenden für ihr Studium benötigen, sind rund um die Uhr über den Online-Campus "KMUnity" zugänglich.

Bitte beachten Sie, dass die Studiengangsspezifikationen eine kurze Zusammenfassung der Hauptmerkmale des Studiengangs und der Lernerziele darstellen, die ein/e typische/r Studierende/r erreichen kann, wenn er/sie die angebotenen Lernmöglichkeiten voll ausschöpft. Ausführlichere Informationen über den Studiengang finden Sie in diesem Handbuch und in der Studien- und Prüfungsordnung.

Lehrplan für *Master of Business Administration*

Dieser Abschnitt zeigt das höchste Level, auf welchem die Lernziele des Programms von allen Absolventen/-innen erreicht werden sollen, und ordnet die Lernziele des Programms den Modulen zu, in denen sie bewertet werden.

Lernziele (Programm)

Wissen und Verständnis			Fähigkeiten/Fertigkeiten
A1	Fundamente des Managements inklusive Personalmanagement und Marketing in Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU).	B1	Konzepte, Methoden und Techniken der Betriebswirtschaftslehre, der Personalentwicklung und des Marketings im Hinblick auf die Anforderungen von KMUs kritisch zu analysieren und zu evaluieren.
A2	Aufgabenspektrum und Verantwortungsbereichen im Topmanagement bzw. in der Geschäftsführung in Bezug auf die Ausarbeitung, Umsetzung und Bewertung des strategischen Managements.	B2	Theoretische und praktische Wirtschaftsthemen/-bereiche aus Sicht des Managements zu betrachten.
A3	Aufgaben und der Durchführung von Finanzmanagement und Controlling.	B3	Unternehmensbezogene Controlling- und Informationswerkzeuge effektiv einsetzen und nutzen zu können.
A4	Wichtige Rechtsthemen inklusive Konsequenzen für den Betrieb.	B4	Gesetzestexte in Bezug auf ihren Arbeitsbereich richtig auszulegen und die relevanten rechtlichen Möglichkeiten für das Unternehmen zu nutzen.
A5	Wichtige Fragen der Unternehmensführung in Bezug auf das gewählte Fachgebiet.	B5	In der gewählten Spezifikation die wirtschaftlichen Herausforderungen für KMUs zu identifizieren, kritisch zu hinterfragen und zu evaluieren.
A6	Methoden, Systemen und Techniken in der Unternehmensführung, welche für die	B6	Methoden und Techniken der Unternehmensführung effektiv in KMUs einzusetzen.

	Unternehmensleitung und leitende Angestellte relevant sind, einschließlich der Aspekte der Digitalisierung.		
A7	Theorie und Praxis in Unternehmensführung unter betriebswirtschaftlichen Aspekten.	B7	Unternehmerische Entscheidungen unter Berücksichtigung der wechselseitigen Auswirkung auf Unternehmung und Wirtschaft zu treffen.
A8	Aktuelle Fragen der Unternehmensethik, die für Führungskräfte und leitende Angestellte relevant sind, einschließlich Aspekte der Digitalisierung.	B8	Forschungsergebnisse, Erkenntnisse und Schlussfolgerungen mündlich überzeugend zu präsentieren unter Berücksichtigung der Zielmedien und der Zielgruppe.

Ergebnisse des Programmes															
A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	B8
Höchstes von allen Absolventen erreichtes Level															
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7

Modul Titel	Modul Code	A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	B8
		Kernmodule															

Wirtschaftsrecht	WR				x								x					
Organisation und Management	ORG		x				x	x	x	x	x				x		x	
Volkswirtschaftslehre	VWL							x								x	x	
Finanzmanagement	FIN			x			x					x				x		
Personalmanagement	PER	x					x		x	x	x			x				
Marketing	MAR	x					x			x					x		x	
Masterthesis	MA_WA	x	x			x	x	x		x	x			x			x	
Spezifikationen (Wahlpflichtfächer)																		
Big Data	BIDA		x	x		x	x				x			x	x			
Markenführung & Integrierte Kommunikation	MFIK		x				x			x	x					x		
Allgemeine und differentielle Psychologie	ALDP	x				x								x	x			
Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement	UMNA		x		x			x	x		x		x				x	
Digitales & Internationales Marketing	DIM	x	x					x		x	x							
Digital Business	DIBU					x	x	x			x						x	x
Digital Innovation	DIIN	x				x	x			x	x			x				
Digitalisierung im Personalmanagement	DPM		x			x	x		x		x			x	x			
Bildungsmarketing	BMA	x					x	x		x						x		
Energiemanagement	EN		x		x	x		x			x		x				x	x
Transformation von Energie	TRE							x						x				
Unternehmensgründung	UGR	x	x		x		x				x		x	x	x			
Projekte im Umweltmanagement	UMPJ	x				x		x			x						x	x
Rechnungswesen	REW			x	x		x					x			x			
Bank-, Finanz- und Versicherungswesen	BVW		x	x								x					x	
Controlling	CO			x			x					x			x			
Immobilienfinanzmanagement	IFM			x			x					x			x		x	
Gesundheitsmanagement	GES	x						x		x		x					x	x
Versicherungsökonomie	VOEK						x	x				x			x	x		

Versicherungsindustrie 4.0	VIND	x	x			x	x				x			x	x		
Versicherungsrecht	VREC				x								x				
IT Economics	ITEC		x				x	x			x					x	
IT Management	ITMA		x			x	x				x				x		
IT Modeling	ITMO	x					x	x							x		x
Führungs- und Teammanagement	FTM	x				x	x		x	x	x			x			x
Immobilienrecht	IRE		x		x								x				
Logistik	LOG									x		x				x	x
Informationslogistik	INF					x	x									x	
Bildungsmanagement	BMGT	x	x	x				x			x	x					x
Führungspsychologie und Managementdiagnostik	FPMD	x	x					x	x							x	x
Mentale Gesundheit	MG	x				x				x							
Personalpolitik	PERP	x			x					x	x		x			x	
Primäre Energiequellen	PRE				x			x									x
Projektmanagement	PRM		x			x	x					x				x	x
Immobilienmanagement	IM	x			x			x			x		x				
Öffentliche Gesundheit	ÖFG					x	x	x						x			x
Public Relations im Umweltmanagement	UMPR		x			x		x	x					x			x
Sales & Pricing Management	SPRM			x				x		x	x	x				x	x
Sportfinanzierung	SPF			x				x				x					x
Sportmarketing	SPMA	x				x	x			x	x					x	x
Sportorganisationen und Sportmanagement	SPOM	x				x	x		x	x					x		
Sportpsychologie	SPSY	x				x				x					x		
Strategisches Personalmanagement	STP	x	x					x			x	x				x	
Supply Chain Management & Industrial Logistics	SCM			x				x								x	
Nachhaltigkeit im Tourismus	NAT				x			x	x		x		x				x
Management im Tourismus	MT			x				x	x	x	x						

Tourismusmarketing	TMA	x				x	x			x					x		x
Virtuelle Bildungsformate	VBF		x			x	x		x						x		x
Arbeits- und Organisationspsychologie	AOP		x				x			x					x		
Digitales Marketing Management	DMAM	x	x					x		x	x						
Digitale Kommunikations- und Preispolitik	DMKP		x			x	x		x		x			x	x		
Digitale Services und digitaler Vertrieb	DMSV			x			x			x	x	x			x	x	x
Europäische Sozialsysteme mit Schwerpunkt D-A-CH	SMES						x	x				x			x		
Management und Führung im Sozialbereich	SMMF	x	x				x		x	x	x				x	x	x
Aktuelle Entwicklungen im Sozialmanagement	SMAE	x	x			x	x				x			x	x		